

Volksinitiative

«JA zu mehr Freiheit für Bevölkerung und Gewerbe bei Demonstrationen (Freiheits-Initiative)!»

Die Stadt gehört uns allen!

Die Zahl der Demonstrationen nimmt Jahr für Jahr zu. Ein Ende des Anstiegs ist nicht in Sicht. Schon heute blockieren Demos fast wöchentlich die gesamte Innenstadt und behindern damit all jene, die in der Stadt einkaufen gehen oder Basel als Touristen erkunden wollen.

Ja zu mehr Freiheit – Ja zum fairen Miteinander!

Demonstrationen sind deshalb so zu bewilligen, dass auch ältere oder gehbehinderte Menschen weiterhin mit dem Tram in die Stadt fahren können. Permanente Umleitungen des Öffentlichen Verkehrs sind zu vermeiden.

Ja zu lebendigem Gewerbe in der Innenstadt!

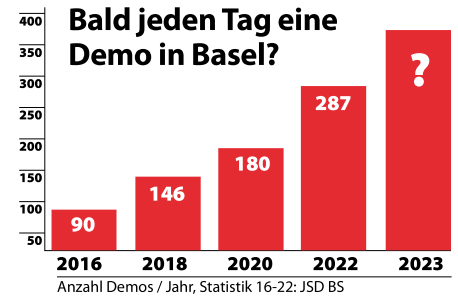
Die Innenstadt ist heute schon stark belastet und wegen dem Einkaufstourismus unter Druck. Unser lokales Gewerbe verträgt deshalb nicht noch mehr Demos und Einschränkungen! Deshalb sind an Samstagen künftig die Bedürfnisse des Gewerbes besonders zu berücksichtigen.

Ja zum Schutz unserer traditionellen Grossveranstaltungen!

Während Grossveranstaltungen wie Herbstmesse, Fasnacht, Vogel Gryff, Em Bebbi sy Jazz, der Museumsnacht oder der Art Basel sind Demos so zu bewilligen, dass diese schützenswerten Traditionsanlässe nicht gestört werden.

Deshalb ...

- ... sollen künftig der ÖV, das Gewerbe sowie Grossveranstaltungen bei der Bewilligung von Demonstrationen vermehrt berücksichtigt werden.
- ... muss an Samstagen die Zahl der Demonstrationen reduziert werden.



Gestützt auf § 47 der Verfassung des Kantons Basel-Stadt vom 23. März 2005 und das Gesetz betreffend Initiative und Referendum vom 16. Januar 1991 (IRG), reichen die unterzeichnenden, im Kanton Basel-Stadt Stimmberechtigten folgende unformulierte Initiative ein:

Der Kanton Basel-Stadt ergreift im Zusammenhang mit Bewilligungen von Demonstrationen und Kundgebungen Massnahmen, um den Bedürfnissen sämtlicher Anspruchsgruppen nachzukommen. Namentlich werden folgende Punkte berücksichtigt:

- Bei Demonstrationen und Kundgebungen sollen das Gewerbe und der öffentliche Verkehr so wenig wie möglich eingeschränkt und der öffentliche Raum für anderweitige Nutzungen nicht unverhältnismässig tangiert werden.
- Bei Demonstrationen und Kundgebungen an Samstagen werden die Anliegen und Bedürfnisse des Gewerbes besonders berücksichtigt.
- Der Kanton setzt vermehrt einen Schwerpunkt auf die Bewilligungen von Demonstrationen und Kundgebungen auf Plätzen.
- Demonstrationen und Kundgebungen sind so zu bewilligen, dass Grossveranstaltungen in der Innenstadt durch diese nicht gestört werden.

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte, die in der selben Gemeinde wohnen, unterzeichnen:

- Basel Riehen Bettingen

Name, Vorname (Blockschrift)	Geburtsdatum	Wohnadresse (Strasse, Nr.)	Unterschrift	Kontrolle Leer lassen
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				

Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung fälscht oder wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt, macht sich nach Art. 282 Strafgesetzbuch strafbar. Die Initiative kann von der Mehrheit der im Zeitpunkt der Rückzugserklärung stimmberechtigten Mitglieder des Initiativkomitees zurückgezogen werden (§12 Abs. 1 IRG).
Publikation im Kantonsblatt: 8. März 2023

Mitglieder des Initiativkomitees: Lorenz Amiet, Laetitia Block, Demi Hablützel, Gianna Hablützel-Bürki, Oskar Herzig-Jonasch, Pascal Messerli, Beat K. Schaller, Jenny Schweizer, Roger Stalder, Daniela Stumpf, Joël Thüring, Felix Wehrli
Kontakt: SVP Basel-Stadt • 4000 Basel • info@svp-basel.ch • 061 260 29 15